

Forschung zu Nachhaltigkeitstransformationen

Reflektieren und Diskutieren von verschiedenen Rollen von Wissenschaftler:innen in Nachhaltigkeitstransformationen

Ein Projekt der Plattform Science & Policy der SCNAT

Idee & Ziel

Verschiedene Rollenverständnisse von Wissenschaftler:innen stossen in unterschiedlichen wissenschaftlichen Communities und der Öffentlichkeit gegenwärtig zahlreiche Diskussionen an. Die Auseinandersetzung mit Forschungen zu Nachhaltigkeitstransformationen in der ersten Projektphase hat ebenfalls unterschiedliche Verständnisse von Wissenschaftler:innen im Hinblick auf ihre Rolle in Transformationsprozessen sichtbar gemacht. Während gewisse Wissenschaftler:innen – mit ‘objektiver’ Distanz – analytisch-deskriptive Analysen von Veränderungen schaffen, sehen sich andere selbst als Teil des Transformationsprozesses. Dieses Projekt hat zum Ziel,

- a) die verschiedenen Beiträge der Wissenschaft in Transformationsprozessen anhand von konkreten Fällen zu beleuchten und
- b) mittels eines Reflexionsleitfadens die Positionierung von Wissenschaftler:innen in einem Spektrum von verschiedenen Rollen zu unterstützen.

Wirkungsweise

Diese Auseinandersetzung soll einerseits das Bewusstsein für verschiedene Rollenverständnisse von Wissenschaftler:innen stärken und den innerakademischen Dialog über das Spektrum an Rollenverständnissen fördern und andererseits das Vokabular von Wissenschaftler:innen erweitern, die sich in Diskussionen zur Rolle der Wissenschaft und der eigenen Positionierung einbringen.

Arbeitspakete


- a) Illustration von Sichtweisen der *changemaker* auf Beiträge der Forschenden anhand von konkreten Fallbeispielen
- b) Charakterisierung der Rollenverständnisse von Forschenden
- c) Konzeptualisierung eines Formates zur Reflexion von verschiedenen Rollen von Forschenden

Projektumsetzung

Das Projektteam erarbeitet die verschiedenen Teilprojekte auf der Grundlage bereits existierender Literatur und Tools aus den Communities des td-net und der SRI. Begleitung des Projektes, Feedback zu Zwischenergebnissen und das Testen des Reflexionsleitfadens wird von einer Begleitgruppe sichergestellt. Diese Begleitgruppe besteht aus interessierten Mitgliedern des Projektausschusses der Projektphase 2022 und anderen Akteur:innen aus dem Netzwerk der Akademien, welche an der Nutzung bzw. Verbreitung des Reflexionsleitfadens interessiert sind.

Kontakt	Projektdauer
Franziska Marfurt: franziska.marfurt@scnat.ch Sibylle Studer: sibylle.studer@scnat.ch	Januar – Dezember 2023

Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT)

Haus der Akademien • Laupenstrasse 7 • Postfach • 3001 Bern • Schweiz
+41 31 306 93 00 • info@scnat.ch • scnat.ch  @scnatCH